



Köln, den 11.1.2020

**Frau Bezirksbürgermeisterin
Helga Blömer-Frerker**

**Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker**

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Wir bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 4.2.2020 zu setzen:

Die BV bittet die Verwaltung der Stadt Köln, das Bauvorhaben Bürokomplex Eupener Straße/Stolberger Straße, 4191/2019 mit folgenden klimarelevanten Ergänzungen zu versehen:

1. Klimarelevante Energieversorgung:

Kraftwärmekopplung oder Erdwärmepumpen sind der angedachten Fernwärmeversorgung vorzuziehen.

Die notwendige elektrische Energie für die Wärmepumpen und den Geschäftsbetrieb wird vornehmlich durch Photovoltaik bereitgestellt.

Photovoltaik ist auf den Flachdächern und/ oder auf Fassadenteilen vorzusehen.

2. Klimarelevante Begrünung:

Die geplante intensive Dachbegrünung und die geplante Aufschüttung von Mutterboden in Höhe von mindestens 0,80m am Boden sind zu begrüßen.

Die Bodenflächen sind intensiv zu begrünen, dabei sind Bäume in Maximalzahl, bezogen auf die Bodenverhältnisse, zu pflanzen. Ziel ist, möglichst viel hitzeausgleichende Ökomasse zu erhalten

Schattengänge sind vorzusehen.

3. Klimarelevanter Umgang mit Niederschlagswasser und Verkehrswegen:

Die geplante Wasserfläche ist erfreulich und unverzichtbar.

Die Pflasterung der Verkehrswege ist so vorzunehmen, dass Niederschlagswasser versickern kann.

Diese Pflasterung auf dem Boden und auf den Dachterrassen sind hell auszugestalten, um eine hitzereduzierende Reflexion zu ermöglichen.

Die unterirdische Speichermöglichkeit von Niederschlagswasser ist zu prüfen.

Begründung:

Diese Maßnahmen sind in Zeiten des Klimanotstandes unverzichtbar, um die Negativwirkungen auf das Stadtklima bei der geplanten dichten Bebauung der 17.352 qm großen Fläche möglichst gering zu halten.

Claudia Pinl,

Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90/Die Grünen

Inge Klein

stellvertr. Fraktionsvors.
Bündnis 90/Die Grünen